

# Saalbachweg US76

## Beschreibung

**"An der Saalbachbrücke(Blaue Brücke) kommen wir zu der Stätte des ehemaligen Gutes Saalbach, an das heute nur noch Reste des Mühlgrabens erinnern. Schon 1389 wird es als Hammerschmiede unter dem Eisenbühl und während des 15. Jahrhunderts als bedeutendes Eisenhammerwerk Saalhammer als Stammsitz der Familie Oberländer erwähnt. Aus Gründen der Grenzsicherung wurde das Gut nach dem Kriege abgetragen. Auf den Pfeilern der 1945 abgebrannten überdachten Holzbrücke wurde 1991 ein Holzsteg und etwa 10 Jahre später die stabile Saalebrücke gebaut. Bei dieser Rundwanderung tauchen wir auf dem Kolonnenweg entlang, der einst undurchdringlichen Grenze, in die unrühmliche Geschichte der Nachkriegszeit ein. Doch das unberührt gebliebene Grüne Band, die Tallandschaft, das Wildgehege, das idyllische Pottiga, mit dem schönen Ausblick ins Saaletal."**



Wir beginnen unsere Wanderung unweit des Parkplatzes an der Plattform am Abzweig und wandern auf einem Feldweg hinunter ins schöne Saaletal. Der Weg gabelt sich und wir folgen ihm nach links über die Wiese. Schon bald erreichen wir eine Bootsanlegestelle für Kleinboote welche Gelegenheit zum Rasten bietet. Nach links folgend immer entlang der Saale und vorbei an einem Wildgehege mit Rot- und Damwild erreichen wir nun die Wüstung Saalbach mit einer Mineralwasserquelle. Von hier ist ein Abstecher über die Saalbachbrücke hinauf nach Rudolphstein zum Großparkplatz einem weiteren Einstiegsort dieser Tour möglich. Wir wandern jedoch auf dem Kolonnenweg weiter stetig bergauf und erreichen Pottiga mit dem schönen Marktbrunnen in der Ortsmitte. Wir freuen uns über den beeindruckenden Blick auf die A 9 und das Brückenhotel, auf Sparnberg und den 612 m hohen Gupfen mit einigen Häusern von Eisenbühl in Bayern. Die ursprünglich sorbische Siedlung wurde 1325 erstmals urkundlich erwähnt. Der Pottigaer Markt ist weithin bekannt, die im Jahre 2006 zum 150. Male gefeiert wurde. Vorbei am Dorfteich erreichen wir in Kürze unseren Ausgangspunkt und haben nochmals die Gelegenheit einen Ausblick in die unberührte Natur des Saaletales von der Plattform zu genießen.

**Länge: 5 km**  
**Dauer: ca. 1,5 h**

## Karte



## Höhenprofil

